



HESSISCHER LANDESVERBAND
FÜR DIE REHABILITATION DER
APHASIKER e.V.

Protokoll: Mitgliederversammlung 2023

Am Samstag, den 14. Januar 2023 fand im Evangelischen Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Produktionsschule Lernbetrieb, Zehnmorgenstrasse 46, 60433 Frankfurt die Mitgliederversammlung des Landesverbandes statt.

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: 15:37 Uhr

Begrüßung

Es sind 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Anwesenheitsliste ist beigelegt.

Die Vorsitzende Ilona Knoche begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung.

Per Post und E-Mail wurden die Mitglieder am 22. November 2022 fristgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung, gemäß der Satzung, wurde festgestellt.

Frau Christiane Schmidt wird einstimmig als Protokollführerin gewählt.

TOP 1 Tätigkeitsbericht des Landesvorstandes

Der Tätigkeitsbericht 2022 wurde allen anwesenden Mitgliedern ausgehändigt. Frau Knoche hat die wichtigsten Punkte aus dem Bericht in der Versammlung vorgestellt.

Frau Gollan berichtete über das wöchentliche Beratungsangebot, jeden Mittwoch von 18-19 Uhr. Im Jahr 2022 gab es über 50 Beratungskontakte. Es wurden Fragen aus allen Lebensbereichen besprochen. Im Rahmen einer Übungsleiterstelle unterstützt Frau Gollan Sabine Bauer beim Aufbau eines Netzwerks für junge Aphasiker.

Der Landesverband Hessen wurde in diesem Jahr Netzwerkpartner im bundesweiten Netzwerk für Beratung für Menschen mit erworbener Hirnschädigung.

Es gab Nachfragen zu folgenden Themen:

Spieletreff: Wenn wir einen Raum finden, der öffentlich und mit Auto (Parkplatz) zu erreichen ist, wird er wieder monatlich stattfinden

Aphasikerzentrum: Das Projekt wird noch von Frau Dempfle verfolgt.

Zahl der Selbsthilfegruppen: Die Zahl der Gruppen verringerte sich in den letzten Jahren auf Grund der Corona-Beschränkungen, der sich ändernden Altersstruktur sowie des unterschiedlichen Wissens über die Nutzung der technischen Möglichkeiten zum Verabreden und Treffen. Umso wichtiger ist es, die Bildung neuer Selbsthilfegruppen bzw. die bestehenden Selbsthilfegruppen zu unterstützen.

PeerPal: Von der Katholischen Hochschule Mainz gibt es das Projekt PeerPal. Peer-to-Peer Unterstützung bei Aphasie zur Steigerung der Lebensqualität.

TOP 2 Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht 2022 wurde allen anwesenden Mitgliedern ausgehändigt. Frau Sellier hat ihn in der Versammlung vorgetragen und erläutert.

Die Kasse wurde von Siegfried Hofmann und Eric Knauer am 9. Januar 2023 geprüft. Es gab keine Unstimmigkeiten.

Die Kasse hatte am 1.1.2022 einen Stand von 39.995,74 EUR.

Die Kasse hatte am 1.1.2023 einen Stand von 43.428,63 EUR.

TOP 3 Entlastung des Vorstands

Herr Goetz stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands.

Ergebnis: 23 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Damit wurde der Vorstand für das Jahr 2022 von der Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 4 Wahl zusätzlicher Vorstandsmitglieder

Eine Nachwahl ist notwendig, weil

- Im Juli 2022 nur 2 Vorstandsmitglieder gewählt wurden, aber gemäß Satzung 3 Vorstandsmitglieder den Landesverband führen müssen
- Eric Sellier aus persönlichen Gründen seine Aufgabe im Vorstand nicht mehr wahrnehmen kann

Ilona Knoche dankt Eric Sellier für die Mitarbeit und überreicht ihm als Dankeschön im Namen des Landesverbandes einen Präsentkorb.

Als Wahlleiter wurde Michael Goetz von der Mitgliederversammlung gewählt.

Ergebnis: 23 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Frau Christiane Schmidt hat sich für den Bereich Unterstützung Selbsthilfegruppen zur Wahl gestellt.

Frau Angela Koch hat sich für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit zur Wahl gestellt.

Ilona Knoche wurde auf der Mitgliederversammlung am 16. Juli 2022 als Vorsitzende für 3 Jahre bis 2025 gewählt. Die beiden neuen Kandidaten werden heute ebenfalls bis 2025 gewählt. Damit steht im Jahr 2025 die Wahl des gesamten Vorstands an.

Über diese Wahlperiode stimmte die Mitgliederversammlung ab:

Ergebnis: 22 JA-Stimmen / 1 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Frage, ob geheime Wahl von den anwesenden Mitgliedern gewünscht wird.

Ergebnis: 0 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 23 – NEIN-Stimmen

Frage, ob eine offene Wahl erfolgen kann

Ergebnis: 23 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Frage, ob die Kandidaten für das von ihnen vorgeschlagene Amt gewählt werden.

Ergebnis: 23 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Wahl von Frau Christiane Schmidt für den Bereich Unterstützung Selbsthilfegruppen

Ergebnis: 21 JA-Stimmen / 1 – Enthaltungen / 1 – NEIN-Stimmen

Frau Christiane Schmidt nimmt die Wahl an.

Wahl von Frau Angela Koch für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnis: 23 JA-Stimmen / 0 – Enthaltungen / 0 – NEIN-Stimmen

Frau Angela Koch nimmt die Wahl an.

TOP 5 Aussprache zur weiteren Arbeit im Landesverband

Es wurde von Frau Gollan angeregt, ein Gremium für Aphasiker zu schaffen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Bedürfnisse und Anforderungen zu formulieren. Dann kann der Vorstand besser darauf reagieren.

Frau Steitz zeigte den Kalender 2023 der Malgruppe und bot ihn zum Verkauf an. Weiterhin wies sie darauf hin, dass sich auch in diesem Jahr wieder die Malgruppe FARBENFREUnDE in Wiesbaden treffen wird.

Frau Steitz berichtete von einem Wagen mit Info- und Werbematerial, der vom Landesverband Rheinland-Pfalz den dortigen Selbsthilfegruppen für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt wird. Sie regt an, dass man in Hessen diese Idee aufgreifen kann.

Herr Goetz schlug vor, Frau Nagel in diesem Jahr die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Sie feiert in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag und war viele Jahre im Vorstand des Landesverbandes aktiv.

Frau Koch rief zu einem ersten Gedankenaustausch für die Öffentlichkeitsarbeit auf. Frau Gaul und Frau Weiss haben sich zur Mitarbeit bereit erklärt.

Frankfurt, den 14. Januar 2023



Ilona Knoche (Vorsitzende)



Christiane Schmidt (Protokollantin)